

**Verkehrsplanungen im Ortsteil Schönbrunn und Busanbindung des Neubaugebietes „Schönbrunner Wasen“**

Stadtrat Ludwig Graf richtete an Oberbürgermeister Hans Rampf folgende Plenaranfrage zum Thema „Verkehrsplanungen im Ortsteil Schönbrunn und Busanbindung des Neubaugebietes „Schönbrunner Wasen“:

1. Gibt es bereits konkrete Verkehrsplanungen im Ortsteil Schönbrunn, speziell unter Einbeziehung des Neubaugebietes „Schönbrunner Wasen“? Wie sehen die konkreten Planungen aus?
2. Busanbindung im Neubaugebiet „Schönbrunner Wasen“: Gibt es bei den Stadtwerken hierzu bereits Vorstellungen oder konkrete Planungen?

Oberbürgermeister Hans Rampf antwortete wie folgt:

Zu 1.

Maßnahmenvorschläge zur Verkehrsführung unter Einbeziehung aller anstehenden geplanten Nutzungen im Bereich der ehemaligen Kaserne und der Auwaldsiedlung wurden in der „Verkehrsuntersuchung Auwaldsiedlung“ erarbeitet und im Verkehrs-senat am 22.10.2013 vorgestellt. Die vorgeschlagenen Maßnahmen wurden zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

Am 01.02.2014 wurde das Thema im Rahmen eines OB-Bürgertreffpunkts in der Sparkassenarena ausführlich diskutiert.

Auf dieser Grundlage werden alle Anregungen der Bürger in die Maßnahmen integriert und demnächst im Verkehrssenat als konkrete Maßnahmen zur Abstimmung vorgelegt.

Zu 2.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 06-16 b „Schönbrunner Wasen“ wurde im Feb. 2013 von den Stadtwerken Landshut, Abteilung Verkehrsbetrieb darauf hingewiesen, dass die im Planentwurf vorgesehenen Haltestellen für den ÖPNV im Neubaugebiet von den Stadtbussen nicht angefahren werden können. Die Straßenführung im geplanten Neubaugebiet ist für ein direktes Befahren mit Stadtbussen nicht geeignet.

Von den Stadtwerken Landshut wurde vorgeschlagen, die Anbindung des Neubaugebietes an den ÖPNV durch eine stadteinwärts und stadtauswärts über die Florastraße geführte bestehende Stadtbuslinie 6 zu gewährleisten.

Der Bausenat hat vom Vorschlag der Stadtwerke Landshut Kenntnis genommen und über die Erstellung von Gehwegen innerhalb des Bebauungsplangebietes zur sicheren Erreichbarkeit der Bushaltestellen Beschluss gefasst.

Die Linienführung der Linie 6 in beiden Richtungen über die Florastraße sichert den bestehenden Bewohnern und Fahrgästen der Auwaldsiedlung auch weiterhin einen attraktiven Anschluss an die Stadtbuslinien. Alternativ dazu wäre die Linienführung über die Schönfeldstraße zu prüfen.

Eine Umlegung der Linie 6, mit einem entsprechenden Ausbau der Haltestellen in der Florastraße (oder alternativ in der Schönfeldstraße), ist frühestens nach einer angemessenen Bebauung im Neubaugebiet „Schönbrunner Wasen“ vorgesehen.

Landshut, den 30.04.2014

Hans Rampf  
Oberbürgermeister